



Ausgabe 01/2013  
kostenlos

**DIE HAMBURGER**

# HUMMEL

Das Familienmagazin zur Unterstützung sozialer Projekte in Hamburg

Die Hamburger Hummel stellt vor

**Such(t)- und Wendepunkt e. V.**

Hilfe für Hamburger Kinder bei  
Alkoholproblemen der Eltern

**Anti-Schüchternheitsplan**

Unterhaltsamer Kinderroman

**Nachhilfe – beliebter als man denkt**

Der Nachhilfeservice von „tutoria“

**Spielzeugparadies für Kinder**

Hamburger Toys Company sammelt Spenden

**LongestLine / Erlebter Frühling**

Für einen guten Zweck / NAJU Wettbewerb

**Moin Moin, Familie Reimann**

Interview mit Konny und Manu Reimann

**10 Jahre JUST KIDDIES**

Manuela Reimanns Online-Shop  
Designs for kids

**Urlaub mitten in Deutschland**

Naturpark Hoher Vogelsberg

**Michel – Zeichentrickserie**

Willkommen in Asthma-Koulash

**Vegan leben mit Kindern**

Zwei Buchtipps

In dieser Ausgabe finden Sie ein Interview mit Konny und Manu Reimann

Citynahes Wohnen für Business, Freizeit und Urlaub

## HAMBURG APARTMENT<sup>TRLM</sup>



[www.hamburg-apartment.trlm.de](http://www.hamburg-apartment.trlm.de)

Möbliertes Apartment in ruhiger Lage mit direkter Anbindung zum Hamburger Nahverkehr. 80 qm moderner Wohlfühl-Wohnraum, buchbar ab 1 Nacht für 1 bis 3 Personen:

Einzelzimmer: 55 €  
 Doppelzimmer: 75 €  
 Einzel- und Doppelzimmer: 125 €

inkl. Waschmaschine/Trockner, Vollbad und vollausgestatteter Wohnküche

**Suchen**  
**Mut-Laune-Lieder-MacherIn**



**Bieten Teilzeit-  
 Vollzeit-Allzeit-Jobs**

Wenn Sie einen pädagogischen Fachabschluss haben und neue berufliche Herausforderungen suchen, bewerben Sie sich gern bei uns. Noch mehr freie Stellen, auch im medizinischen Bereich: **040 - 70 29 19 - 0** oder auf [www.personalservice-westermann.de](http://www.personalservice-westermann.de)

- Sozialleistungen
- feste Arbeitsverträge
- abwechslungsreiche Jobs
- übertarifliche Vergütung nach IGZ/DGB-Tarifvertrag

**WESTERMANN** PERSONALSERVICE  
 FÜR SOZIAL- & HEILBERUFE

# Wir sind Mitglied im

# FamilienMagazin Netzwerk

das!

Gesamtauflage  
**270.000**

[www.familienmagazin.net](http://www.familienmagazin.net)

## Schweinchen Hugo reißt aus

Alexander Bulk



„Warum bin ich hier? Wie sieht die Welt außerhalb meiner kleinen Stallbox aus? Und warum darf nicht nach draußen in die Natur?“

Zusammen mit seiner besten Freundin Matilda begibt sich Hugo auf die aufregende, aber auch gefährliche, Suche nach Antworten.

ISBN 978-3981462135  
 72 Seiten | € 13,90



[www.compassionmedia.org](http://www.compassionmedia.org)



## Herzlich willkommen in der Februar-Ausgabe von „Die Hamburger Hummel“

Liebe Leserinnen und Leser der Hamburger Hummel, wir wünschen Ihnen allen ein gutes Neues Jahr 2013. Im November 2012 waren wir als Zuschauer bei der „Moin Moin!-Tour“ von Konny Reimann und das Erzähltalent Konny hat uns gut unterhalten und zum Lachen gebracht. Am nächsten Tag haben wir die Familie Reimann dann im Hotel zu einem Interview getroffen, das Sie in dieser Ausgabe lesen können. Manuela Reimann betreibt seit 2002 ihren Online-Shop „JUST KIDDIES“ mit selbstgenähter Kinderkleidung und Spielzeug. Den Artikel können Sie auf der Seite 12 lesen. Kleine Naturforscher können sich bei dem NAJU-Wettbewerb „Erlebter Frühling“ anmelden und Sie können gebrauchtes Spielzeug Ihrer Kinder an sechs Stellen in Hamburg, bei der DEKRA als Spende für die Hamburger Toys Company abgeben. Damit unterstützen Sie bedürftige Familien in Hamburg. Vielen Dank!

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen den Verein Such(t)- und Wendepunkt e.V. vor. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, Kindern aus alkoholbelasteten Familien frühzeitig Hilfe, Unterstützung und Verständnis zukommen zu lassen. Dies geschieht durch unterschiedlichste Angebote, je nachdem wie es die individuelle Situation erfordert.

Herzlichst, Ute Ruschmeyer



Einsendeschluss für das Gewinnspiel ist der 15.03.2013!

## Inhaltsverzeichnis

- 6**     **Anti-Schüchternheitsplan**  
Unterhaltsamer Kinderroman
- 7**     **Nachhilfeservice „tutoria“**  
Professionelle Unterstützung
- 9**     **LongestLine, Erlebter Frühling**  
Spenden, NAJU-Wettbewerb
- 12**    **10 Jahre JUST KIDDIES**  
Manuela Reimanns Online-Shop
- 13**    **Die Moffels**  
Luzi macht eine Entdeckung
- 14**    **Zeichentrickserie auf DVD**  
Michel lebt in Asthma-Koulash
- 15**    **Vegane Küche für Kinder**  
Zwei Buchtipps



**S.4-5 „Hilfe! Meine Eltern trinken!“**  
Such(t)- und Wendepunkt e.V. hilft Hamburger Kindern aus suchtbelasteten Familien



**S.8 Spielzeugspende**  
Strahlende Kinderaugen und Chance für Langzeitarbeitslose



**S.10-11 Das Interview**  
Die Hamburger Hummel traf Manu und Konny Reimann während ihrer „Moin Moin!-Tour“ durch Deutschland



**S.13 Vogelsbergdorf**  
Urlaub auf Europas ältestem Vulkan in Hessen

### Impressum

Herausgeberin:  
\*Verlag und Printmedienagentur  
**Ute Ruschmeyer, Postfach 920603,  
21136 Hamburg, Telefon 040-460 10 70**  
E-Mail: \*redaktion.hummel@gmx.de  
www.diehamburgerhummel.de

\*Gewinnspieladresse

Chefredaktion: Ute Ruschmeyer  
Redaktion: Laura Matamoros  
Gestaltung: Laura Matamoros  
Schlussredaktion: Gaby Beuck  
Repro: Laura Matamoros  
Ute Ruschmeyer

Anzeigen: Ute Ruschmeyer  
Titelfoto: David

Das Magazin erscheint sechsmal im Jahr.  
Die nächste Ausgabe erscheint am 1. April 2013  
Anzeigenschluss für Heft 02/13 ist am 10.03.2013

# „Hilfe! Meine Eltern trinken!“

## Such(t)- und Wendepunkt e.V. hilft Hamburger Kindern

Der Verein *Such(t)- und Wendepunkt e. V.* wurde im Jahr 1999 in Hamburg gegründet und als gemeinnütziger Träger der Freien Jugendhilfe anerkannt. Hintergrund und Ziel unseres Engagements ist die Tatsache, dass in Deutschland ca. 2,7 Millionen Kinder in Familien aufwachsen, in denen es ein Alkoholproblem bei mindestens einem Elternteil gibt. Jedes sechste Kind in Deutschland ist somit direkt mit der Alkoholproblematik seiner Eltern konfrontiert.

In Hamburg geht man von einer Zahl von 60.000 Kindern aus, die unter der Suchtkrankheit ihrer Eltern leiden – die Dunkelziffer dürfte jedoch noch viel höher sein.

Kinder von Suchtkranken schämen sich für ihre Eltern, und versuchen zugleich alles, um sie zu schützen. Niemand außerhalb der Familie soll erfahren, dass Vater oder Mutter ein Suchtproblem haben. So dürfen die Kinder oft keine Freunde mit nach Hause bringen und erzählen notfalls Lügengeschichten, um den Schein der Normalität zu wahren. Innerlich quält sie das Gefühl, anders zu sein als andere Kinder, nicht normal und nicht liebenswert zu sein.

Eine solche Kindheit hinterlässt Spuren in den Seelen der Kinder. Circa ein Drittel von ihnen entwickelt in der Jugend

oder im Erwachsenenalter eine eigene stoffliche Sucht. Ein weiteres Drittel zeigt psychische oder soziale Störungen. Viele Kinder, die mit süchtigen Eltern aufwachsen, suchen sich wieder einen Süchtigen als Lebenspartner und leben damit das Programm weiter, das sie bereits als Kinder verinnerlicht haben.

Diesen Kindern zur Seite zu stehen bedeutet oft, den Suchtkreislauf zu durchbrechen. Wenn man bedenkt, dass der größte Risikofaktor für eine spätere Suchterkrankung ist, Kind eines suchtkranken Elternteils zu sein, kann den Kindern so der Einstieg in eine eigene Suchterkrankung erspart werden.

Der Verein *Such(t)- und Wendepunkt e. V.* hat es sich zum Ziel gesetzt, den Kindern aus alkoholbelasteten Familien frühzeitig Hilfe, Unterstützung und Verständnis zukommen zu lassen. Dies geschieht durch unterschiedlichste Angebote, je nachdem wie es die individuelle Situation erfordert.

### Nottelefon 0800 - 280 280 1

Während sich Erwachsene Hilfe holen können, bleiben die Kinder meist alleine mit ihren Ängsten und Sorgen. Um diesen vergessenen Kindern eine Stimme zu geben, haben wir für sie ein kostenloses Nottelefon eingerichtet. Kinder können in Notsituationen anonym anrufen, wenn ihre Eltern sich streiten oder wenn sie nicht wissen, wie sie mit einem betrunkenen Elternteil umgehen sollen. Am Telefon bekommen sie Trost, Aufmerksamkeit und Vermittlung zu Hilfsangeboten in ihrer Nähe.

### Suchtpräventive Kindergruppen und -wochenenden

Unsere Gruppenangebote richtet sich an Kinder zwischen acht und 13 Jahren. Die Kinder sollen ihre Stärken neu entdecken. Sie lernen, mit schwierigen Situationen besser umzugehen und entwickeln ein neues Selbstbewusstsein. Wir bieten ihnen einen sozialen Lernraum an, in dem sie im Austausch untereinander wichtige Erfahrungen sammeln können.



Jedes sechste Kind in Deutschland ist betroffen!

**Unser Angebot im Detail:**

- kostenloses Notteléfono für Kinder und Jugendliche
- Beratung zu Erziehungs- und Suchtfragen
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungsbeistandschaft
- Beratung und Information Fetale Alkoholspektrum-Störungen (FASD)
- Rat und Hilfe für schwangere Frauen
- Kinderkulturprogramm
- thematische Wochenenden für Kinder von 8-13 Jahren
- suchtpräventive Kindergruppen
- Magazin „Max und Miriam“

**In Planung:**

- FASD-Gruppe für Kinder von 8-12 Jahren
- FASD-Beratungsstelle in Harburg

**Such(t)- und Wendepunkt e.V.**

An der Alster 26, 20099 Hamburg

Telefon: (040) 244 24 18 - 0

Telefax: (040) 244 24 18 - 22

E-Mail: [info@suchtundwendepunkt.de](mailto:info@suchtundwendepunkt.de)

Ansprachpartner: Ralf Schünemann

**Spendenkonto:**

Such(t)- und Wendepunkt e.V.

Kontonummer: 123 013 45 44

BLZ / Institut: 200 505 50 / HaSpa

**Deine Eltern trinken?  
Du bist traurig, verzweifelt und hast  
Angst?**



**Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien**

**VERGESSENEN KINDERN EINE STIMME GEBEN.**

Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien  
**10. – 16. Februar 2013**  
Schirmherrin: Katrin Sass

Schätzungsweise jedes sechste Kind in Deutschland wächst mit suchtkranken Eltern auf.  
Sie lieben ihre Eltern und schämen sich zugleich für sie.  
Sie sind hoch gefährdet, selber suchtkrank zu werden oder psychische und soziale Störungen zu entwickeln.  
Sie können sich zu gesunden, lebens-tüchtigen Erwachsenen entwickeln, wenn sie die richtige Unterstützung erhalten.

**INFORMIEREN SIE SICH AUF  
[WWW.COA-AKTIONSWOCH.DE](http://WWW.COA-AKTIONSWOCH.DE)**

Die Aktionswoche ist eine Gemeinschaftsaktion von  
NAOQ Deutschland e.V.,  
Sucht(t) und Wendepunkt e.V.,  
Kunst gegen Sucht e.V.,  
[info@coaaktionswoche.de](mailto:info@coaaktionswoche.de)

Die Aktionswoche wird unterstützt von  
**BARMER**

Logo: www.barm.de Foto: www.foto.com

**AKTIONSWOCH: 10. – 16. Februar 2013**

**„Vergessenen Kindern eine Stimme geben“ –  
Bundesweite Aktionswoche für Kinder aus suchtblasteten Familien**

Die bundesweite Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien lenkt in der Woche vom **10. bis 16. Februar 2013** die Aufmerksamkeit von Öffentlichkeit und Medien auf die mehr als 2,6 Millionen Kinder, die in Deutschland unter einem Suchtproblem ihrer Eltern leiden. Schirmherrin ist die Schauspielerin Katrin Sass.

**Vortrag zu Schädigungen durch Alkoholkonsum in der Schwangerschaft**

Anlässlich der Aktionswoche lädt *Such(t)- und Wendepunkt* unter dem Titel „Alkoholgeschädigt in der Schwangerschaft – Lebenslang beeinträchtigt“ am 15.2.2013 zu einem Vortrag und Workshops zum Thema Fetale Alkoholspektrum-Störungen (FASD) ein. **Dozentin: Frau Diplom-Psychologin Gela Becker** – Psychotherapeutin, Fachliche Leitung *Ev. Verein Sonnenhof e. V.* in Berlin (auf FASD spezialisierte integrative Jugendhilfe und Eingliederungshilfe), Mitglied der Kommission zur Entwicklung der Leitlinie für die Diagnostik des FAS.

**Termin: Freitag, 15.02.2013 / 9.30 bis 15 Uhr**

**Ort: CVJM-Haus, An der Alster 40, 20099 Hamburg**

Kostenbeitrag 10 Euro. Um Anmeldung bei *Such(t)- und Wendepunkt e.V.* wird gebeten.

Mehr Informationen zur Aktionswoche erhalten Sie unter [www.coa-aktionswoche.de](http://www.coa-aktionswoche.de)

**VORTRAG: 15. Februar 2013**

# Miekes genialer Anti-Schüchternheitsplan

## Unterhaltsamer Kinderroman von Birgit Ebbert

Schüchternheit, Panik davor, sich im Unterricht zu melden, schlechte Noten in der mündlichen Mitarbeit – die Autorin des neuen Kinderromans „Miekes genialer Anti-Schüchternheitsplan“ weiß, worüber sie schreibt. „Ich war in der Schule total schüchtern. Bei jedem Elternsprechtag hieß es, Birgit muss sich mehr melden“, erzählt Birgit Ebbert. Leichter gesagt als getan, wenn man schüchtern ist und in einem ein Armklammerer und ein Mundzuhalter sitzen. Doch Mieke will sich von ihrer Schüchternheit nicht die Zukunft verbauen lassen, schließlich will sie Solo-Marimbaphonistin werden. Sie beschließt, einen Plan zu entwickeln und sich mehr am Unterricht zu beteiligen.

„Ich wünschte, ich hätte als Kind so ein Buch gehabt“, erklärt Birgit Ebbert, warum sie diesen Roman geschrieben hat. „Die Lehrer haben immer so getan, als wäre es das Einfachste von der Welt, sich im Unterricht zu melden. Und dann haben sie mit den Schülern gelacht, wenn man einen Fehler gemacht hat.“ Auch Mieke erinnert sich im Laufe des Buches an ein Erlebnis, das dazu geführt hat, dass sie im Unterricht nichts mehr sagt und es gelingt ihr, zusammen mit ihrer Freundin Anna einen genialen Plan zu entwickeln. Darin spielen Politikerfragen eine ebenso große Rolle wie Lakritzschnecken, kluge Sprüche und Enten im Park. Das Buch eignet sich als unterhaltsame Lektüre zu Hause und in der Schule, es ist witzig geschrieben und regt trotzdem ein wenig zum Nachdenken an. Mehr über Mieke gibt es in dem Blog [miekesplan.birgit-ebbert.de](http://miekesplan.birgit-ebbert.de)



Birgit Ebbert: *Miekes genialer Anti-Schüchternheitsplan*. Arena Verlag 2012, ISBN-Nr. 978-3401504148, Preis 5,99 Euro

## GEWINNSPIEL „Die Hamburger Hummel“ verlost 1 Buch



### Fragen an Autorin Birgit Ebbert zu den Hintergründen ihres neuen Kinderromans

#### Wie kamen Sie auf die Idee zu dem Buch?

Daran erinnere ich mich gut. Das war im Sommer 2010. In Bad Windsheim in einem Hotel. Ich saß beim Frühstück, las und auf einmal sprang mich die Idee an. Zum Glück hatte ich etwas zu schreiben dabei und dann habe ich gleich das erste Kapitel in mein Notizbuch geschrieben.

#### Gibt es ein Vorbild für Mieke?

Es gibt viele Vorbilder. In meinen Lerncentern erlebe ich so oft, dass Schülerinnen und Schüler clever sind und gut in der Schule sein könnten, dann aber schlechte Noten bekommen, weil sie sich nicht am

Unterricht beteiligen. Und, wenn ich ehrlich bin, war ich selbst auch so eine Schülerin. Meine Mutter kam oft vom Elternsprechtag nach Hause und meinte, ich stünde im Mündlichen auf vier oder fünf.

#### Wieso waren Sie so schlecht im Mündlichen?

Das weiß ich noch ganz genau. Ich habe in der fünften Klasse einmal etwas gesagt, das vielleicht nicht so ganz passte und alle haben mich ausgelacht – auch der Lehrer. Da habe ich beschlossen, eben nichts mehr zu sagen. Das habe ich ziemlich konsequent durchgehalten.

#### Worum geht es in der Geschichte?

Die Hauptfigur ist die elfjährige Mieke, die auf ein Musikgymnasium geht, weil sie Musikerin werden will. Solo-Marimbaphonistin, um genau zu sein. Zu dem Konzept der Schule gehört, dass die Schüler selbstbewusst auftreten können, was bei Musikern

ja nicht unwichtig ist. Doch da steht Mieke ihre Schüchternheit im Weg. Als der Lehrer ihr ein Ultimatum stellt, muss sie sich etwas ausdenken und so kommt es zu ihrem Anti-Schüchternheitsplan.

#### Was raten Sie Schülern mit Miekes Problem?

(Lacht) Das Buch zu lesen. Das wäre natürlich schön, weil ich mir wirklich Mühe gegeben habe, das Thema witzig zu verpacken. Wichtig ist, sich gemeinsam mit Eltern, Freunden und Lehrern mit dem Problem zu beschäftigen. Dann wird alles gleich viel leichter, als wenn man sich alleine davor fürchtet, einen Fehler zu machen.

#### Was sollte man über Sie wissen?

Ich bin Diplom-Pädagogin und schreibe neben Kinderbüchern, wie diesem, Jugendbücher und Ratgeber. Außerdem entwickle ich Lernhilfen, Lernspiele sowie Arbeitsmaterialien für Lehrer/Innen und Erzieher/Innen.

Fotos: /text: Birgit Ebbert

# Nachhilfe – beliebter als man denkt

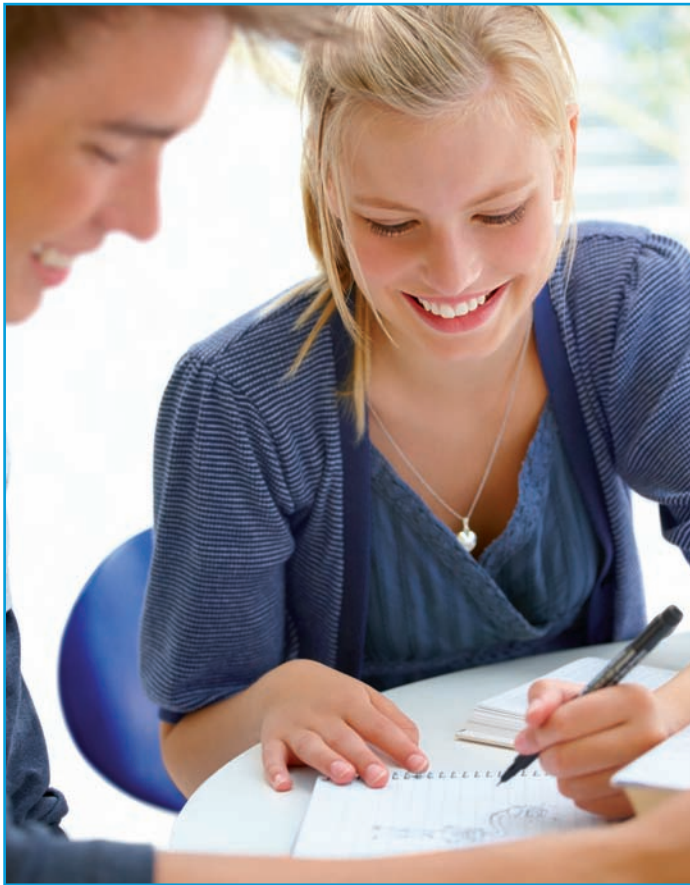


Foto: Fotolia / Text: Melanie Rausch (Pädagogische Leitung tutoria)

Mathe, Englisch, Deutsch sind die gefragtesten Fächer beim Nachhilfeservice *tutoria*. Mehr als eine Million Schüler bundesweit bekommen Nachhilfe. Die Gründe sind vielfältig: Stoff ist aufzuholen wegen längerer Krankheit oder eines umzugsbedingten Schulwechsels. Motivationsprobleme, ineffektive Arbeitstechniken und falsche Lernstrategien verhindern den Lernerfolg, uvm.

Das böse Erwachen, zum Beispiel beim Zwischenzeugnis, bewegt viele Eltern zur Nachhilfe, um das Klassenziel zu sichern. Professionelle Unterstützung bringt da oft mehr als ungezielte, hektische Lernaktivitäten.

Ein kompetenter Nachhilfelehrer analysiert zielgenau die Defizite und erarbeitet einen individuellen Förderplan. Er vermittelt dem Schüler Sicherheit und idealerweise Vertrauen in die eigenen Kompetenzen. Externe Lernunterstützung in einer schwierigen Schulsituation entlastet auch das Familienklima.

Tagtäglich berichten Eltern, dass sie ihren Kindern nicht helfen können. Sei es, dass ihnen die Fachkompetenz fehlt, sie andere Zugänge gelernt haben oder ihnen Zeit und oft genug die Geduld fehlt. Zunehmend wird Nachhilfe auch als Optimierung gesehen. Da geht es nicht um das Abwenden der Nichtversetzung, sondern darum von einer guten Drei auf die Zwei plus zu kommen. Oder einen sehr guten Abiturschnitt zu erreichen. Das Bewusstsein um die Bedeutsamkeit von Noten und Abschlüssen ist enorm gestiegen. Nicht nur bei den Eltern sondern auch bei den Schülern selbst.

**Kontakt *tutoria*:** [www.tutoria.de](http://www.tutoria.de) **Email:** [info@tutoria.de](mailto:info@tutoria.de)  
**Kostenlose Servicenummer:** 0800 5 63 63 99 17

**tutoria**

**Endlich eine  
2+ in Mathe!**

**Jetzt Ihr Kind mit  
Einzelnachhilfe  
individuell fördern!**

- ✓ Einzelnachhilfe bei Ihnen zu Hause
- ✓ Individuelle Wunsch-Nachhilfelehrer
- ✓ Begleiteter Lernprozess
- ✓ 100% Zufriedenheitsgarantie

Rufen Sie uns an **0800 5 63 63 99 17**  
 oder besuchen Sie **www.tutoria.de**

Unser Partner **DIE ZEIT** Bekannt aus dem TV

# Spielzeugparadies für Hamburger Kinder

Strahlende Kinderaugen und echte Chance für Langzeitarbeitslose



Unter dem Motto „Kinderglück ist kostenlos“ bekommen alle bedürftigen Kinder in Hamburg kostenloses Spielzeug und Bücher. Spielen und Lesen ist wichtig – fördert und fordert die Kreativität, die Fantasie, das Selbstbewusstsein, die soziale Verantwortlichkeit und unterstützt die Lern- und Sprachentwicklung.

Nicht jedes Kind hat die Chance eine sorglose und unbekümmerte Entwicklung genießen zu können. Die Kinder dabei zu unterstützen ist das Anliegen der „Hamburger Toys Company“, die als ein soziales Projekt im Juli 2006 gegründet wurde. Ziel ist es Kindern und Jugendlichen in Hamburg dabei zu helfen ihre individuellen Stärken und Kompetenzen zu fördern. „Hamburger Toys Company“ unterstützt das Ziel indem gesammeltes Spielzeug dort repariert, vervollständigt und kostenlos an bedürftige Familien verteilt wird.

In den Räumen der „Hamburger Toys Company“ im Stadtteil Harburg herrscht täglich Betriebsamkeit. Hier ist ein Team von ca. 40 Mitarbeitern-/innen mit der Sammlung, Verteilung und Instandsetzung von Spielzeug beschäftigt. Ob Puppen, kleine Autos, Gesellschaftsspiele oder Fahrräder, alles was durch private Sachspenden, Spendenaktionen oder Spendensammlungen zusammen kommt, wird genau in Augenschein genommen. Sind die Spiele komplett oder ist das Fahrrad noch voll funktionsfähig?

Neben dem Hauptstandort (Hamburger Toys Company, DEKRA Akademie GmbH, Am Werder 1, 21073 Hamburg, Telefon: 040/ 32 50 37 95 - 0) unterhält die DEKRA fünf weitere Standorte über das Hamburger Stadtgebiet verteilt, wo dauerhaft Sammelboxen für Spielzeugspenden aufgestellt sind:

- DEKRA Automobil GmbH, Pollhornbogen 6, 21107 HH-Wilhelmsburg, Tel.: 040 – 756096-0
- DEKRA Automobil GmbH, Wandalenweg 10, 20097 HH-Mitte, Tel.: 040 – 236108-700
- DEKRA Automobil GmbH, Sandgrube 8, 22525 HH-Stellingen, Tel.: 040 – 23603-600
- DEKRA Automobil GmbH, Pinkertweg 16, 22113 HH-Billbrook, Tel.: 040 – 23603-650
- DEKRA Automobil GmbH, Sieker Landstr. 130, 22143 HH-Rahlstedt, Tel.: 040 – 23603-114



Die „Hamburger Toys Company“ ist ein Projekt der „DEKRA Akademie GmbH“. Das Projekt wird aus Mitteln des Jobcenters team.arbeit.hamburg und der Behörde für Wirtschaft und Arbeit gefördert und soll Langzeitarbeitslosen helfen ihre Berufsfähigkeit zu erhalten und damit ihre Vermittlungschance für den allgemeinen Arbeitsmarkt zu verbessern.



# „LongestLine“ für guten Zweck am 26. Mai 2013

Immer mehr Autos und Busse aus allen Regionen Deutschlands und dem benachbarten Ausland treffen in Bleckede am Elbdeich ein. Menschen im Country & Western Stil gekleidet steigen aus, treffen Freunde, reden fröhlich miteinander und sammeln sich in einer langen Linie nebeneinander stehend. Die Musik aus den Autoradios spielt den gleichen Sender, Radio ZUSA aus Lüneburg, der um Punkt Zwölf das Stück „Good Time“ von Alan Jackson spielen wird. Unruhe und Vorfreude beim Warten auf den Augenblick, und dann geht es los... Dancenettie und die Bleck City Bandits aus Bleckede haben einen Traum: mehr als 1000 Teilnehmer tanzen gemeinsam und spenden für krebserkrankte Kinder und deren Familien. Die Idee einer LongestLine für caritative Zwecke stammt aus den USA. Und nun findet dies auch in Bleckede an der Elbe statt. Dabei treffen sich LineDancer aus allen Himmelsrichtungen, um gemeinsam High-

Noon, also um Punkt Zwölf, gemeinsam zu tanzen. Die Startgelder gehen an die Initiative „Aktiv gegen SCHEISSKREBS.de“. Vom Erlös werden krebserkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Familien unterstützt. Wir informieren Sie laufend auf unserer Homepage [www.diehamburgerhummel.de](http://www.diehamburgerhummel.de) über diese Veranstaltung.



Fotos: Bleck City Bandits / Text: Bernd Wenske, [www.scheisskrebs.de](http://www.scheisskrebs.de)

## Erlebter Frühling 2013

### NAJU-Wettbewerb für kleine Naturforscher



Mit dem bundesweiten Wettbewerb Erlebter Frühling lädt die NAJU Kinder bis zu zwölf Jahren ein, die ersten Frühlingsboten vor der eigenen Haustür zu entdecken.

Wie? Ganz einfach: Die Forschermaterialien in den Rucksack gestopft und: raus aus dem Haus, rein in die Natur! In diesem Jahr dreht sich alles um das Tagpfauenauge, die Brennnessel, den Grasfrosch und den Vogel des Jahres 2013 des NABU, die Bekassine. Die Jury ist neugierig auf die Erlebnisse der Frühlingforscher, egal ob sie als Foto, Film, Geschichte, gebastelt

oder gemalt eingereicht werden. Mitmachen können die Kinder allein oder in einer Gruppe.

Alle Teilnehmenden bekommen einen Preis! **Einsendeschluss ist der 24. Mai 2013**

Das Aktionspaket für Frühlingforscher mit vier Frühlingsboten Aktionsheften, Steckbriefkarten, Postkarten, Poster und Aufkleber kann zu einem Preis von 8 Euro zzgl. Porto- und Versandkosten unter [www.Erlebter-Fruehling.de](http://www.Erlebter-Fruehling.de) oder mit einer E-Mail an [Erlebter-Fruehling@NAJU.de](mailto:Erlebter-Fruehling@NAJU.de) bestellt werden.

**Mehr Infos:** NAJU Bundesverband, Meike Lechler, Tel: (030) 284 984 1923, E-Mail: [Meike.Lechler@NAJU.de](mailto:Meike.Lechler@NAJU.de), [www.erlebter-fruehling.de](http://www.erlebter-fruehling.de) [www.naju.de](http://www.naju.de) [www.najuversum.de](http://www.najuversum.de)

Foto/Text: Naturschutzjugend (NAJU) im NABU



Konny bei seinem Auftritt im November 2012 in Hamburg in den Fliegenden Bauten

# Moin Moin Familie Reimann

Die Hamburger  
Hummel trifft  
Manu und Konny  
Reimann

**Hummel:** Ihr seid gerade mit der „Moin Moin!-Tour“ in Deutschland unterwegs, insgesamt in 17 Städten. Konny, wie gefällt dir das Leben auf der Bühne und im Rampenlicht?

**Konny:** Es ist ja nicht das erste Mal, dass ich auf einer Bühne stehe, ich bin da so reingewachsen. Natürlich habe ich auch Lampenfieber, wenn ich vor hunderten von Leuten stehe. Das fängt so eine Stunde vorher an, aber wenn ich die ersten zehn Minuten gut überstanden habe, dann werde ich ruhiger. Durch unsere Bekanntheit haben wir natürlich gewisse Vorzüge.

**Hummel:** Kommt dann mit der Zeit auch eine gewisse Routine?

**Konny:** Ne, Routine überhaupt nicht, dann wäre es auch langweilig. Ich bin ja ein alter Karatekämpfer und ich weiß aus Erfahrung, wenn da Routine und Alltäglichkeit reinkommt, hat man schon verloren. Dass der Adrenalinspiegel hier ansteigt ist ganz normal und gehört dazu.

**Hummel:** In 2004 seid ihr nach Gainesville/Texas ausgewandert, lebt also schon acht Jahre dort. Gab es am Anfang oder in den Jahren Momente, wo ihr am liebsten wieder nach Deutschland zurückgegangen wärt?

**Konny/Manu:** Nein überhaupt nicht, weder am Anfang noch innerhalb der acht Jahre, die wir jetzt dort leben.

**Hummel:** Wir war das eigentlich für eure Kinder, Jason und Janina, waren sie auch gleich begeistert von der Idee auszuwandern? Sie waren damals 14 und 17 Jahre alt.

**Manu:** Also die fanden das auch sehr spannend mal etwas anderes zu machen, mal woanders hinzugehen. Am Anfang war es für sie etwas schwieriger, sie kamen ja gleich in die neue Schule. Aber sie waren vorher auch einmal drüben, haben es sich angeguckt und fanden es auch toll.

**Konny:** Wir sind eine schon immer sehr eng zusammenhängende Familie gewesen und für die Kinder war klar, da wo Papa und Mama hingehen gehen sie mit. Da haben sie nicht groß drüber nachgedacht.

**Hummel:** Ja, das ist ja auch das, was euch so sympathisch macht im Fernsehen, der Zusammenhalt in eurer Familie, das „Wir“-Gefühl. Wie oft besucht ihr eure alte Heimat Hamburg?

**Manu:** Also ich bin jetzt schon zwei Jahre nicht mehr in Hamburg gewesen. Einmal im Jahr bin ich in Deutschland, aber nicht privat. Wenn wir dann hier sind versuchen wir natürlich auch ein paar Freunde zu sehen.

**Konny:** Dafür bin ich denn um so öfter hier. Aus geschäftlichen Gründen bestimmt so vier, fünf Mal.

**Hummel:** Konny, du sagst ja von dir selbst du bist Entertainer, Hausmeister, Gärtner und vieles mehr! Du bist also der Mann für alle Fälle oder für alles, was anfällt?

**Konny/Manu:** Sagen wir mal für fast alles (beide lachen!).

**Hummel:** Konny, du hast eine Barbecue-Bibel und einen Comic herausgebracht. Wie ist das mit dem Comic entstanden und welche

Geschichten können wir darin lesen?

**Konny:** Der Comic war mal so eine fixe Idee. Wir sitzen ja öfters mal bei uns in der Hafenbar mit Freunden aus Deutschland, die uns besuchen und mit denen wir dann mal gemeinsam feiern. Wenn ich dann hinterm Tresen stehe und die Stimmung ist gut, erzähle ich aus meinem bewegten Leben. Freunde meinten dann das müsste man alles mal aufschreiben. Es gibt ja auch schon unser erstes Buch „Aber das ist eine andere Geschichte“, weil ich immer so viel erzähle und dann fällt mir wieder was ein und dann sage ich immer: Aber das ist eine andere Geschichte. Die Idee für den Comic war eben ähnlich wie „Werner“ hier auch Zeichnungen zu machen, so ist das entstanden.

**Hummel:** Euer Haus Hamburg das ist ja auch der Hit. Es scheint in Amerika wesentlich einfacher zu sein Häuser in diesen Dimensionen zu bauen. Sind die Auflagen der Baubehörde dort nicht so streng?

**Konny:** Es gibt dort keine Baubestimmungen, jedenfalls außerhalb der Stadt. Du brauchst nicht mal eine Zeichnung, die wollen nur wissen wie groß das ist, mehr nicht.

**Hummel:** Ihr habt eine Reise nach Florida unternommen und hattet unterwegs mit eurem umgebauten Greyhoundbus die eine oder andere Panne. Aber das nehmt ihr ja immer sehr gelassen. Wer von euch flippt denn schneller mal aus?

**Konny:** Na, Ausflippen ist jetzt nicht das richtige Wort, eher wer schneller unruhig wird und das ist Manu.

**Manu:** Ja, das bin ich aber nicht bei Pannen, weil wir auch schon früher auf Reisen auch in Europa oft Pannen hatten.

**Konny:** Sie weiß ja ich repariere sowieso alles!

**Manu:** Wenn ich allein unterwegs bin, dann ja, aber nicht wenn Konny dabei ist!

**Hummel:** Auf der Reise habt ihr tolle Sachen erlebt, wie beispielsweise die Rettung eines wilden Aligators, der sich in einem privaten Swimmingpool verirrt hatte. Konny, du hast alles gegeben um den Aligator zusammen mit einem Großwildjäger einzufangen und ihn dann später in den Everglades wieder frei zu lassen. Wie hast du dich dabei gefühlt? Hattest du auch Angst?

**Konny:** Sehr viel Angst, vor allem aber Respekt! Ich weiß was Aligatoren anrichten können und das hatte ich immer im Hinterkopf. Der kann von einer Sekunde auf die andere richtig loslegen. Ein Schlag mit dem Schwanz und das wäre es gewesen.

**Hummel:** Auch das Schnorcheln bei den Seekühen war sicher ein tolles Erlebnis. Manu da hast du bestimmt tolle Erinnerungen?

**Manu:** Ja, das war ein ergreifendes Erlebnis. Ich habe mich vorher nie mit diesen Tieren befasst, und als wir vor Ort waren hat man erst mal gesehen wie riesig die sind und so lieb. Die wollten spielen und drehten sich immer im Wasser. Ich war so angetan von den Seekühen, mich hat man gar nicht mehr dort weggekriegt. Ich hätte sie gern einmal angefasst, mich dann aber doch nicht getraut.

**Hummel:** Ihr mögt Tiere ja sehr, habt auch Haustiere, wieviele sind es?

**Konny/Manu:** Unseren Papagei Erwin, den haben wir mitgenommen, dann gibt es unseren Hund Phoebe und Enten, Hühner und unser Hausschwein Molly. Die vertragen sich alle gut!

**Hummel:** Also schon eine kleine Farm?

**Konny/Manu:** Ne, eher ein kleiner Privatzoo!

**Hummel:** Manu du bist ja sehr kreativ und hast in 2002 noch in Hamburg „Just Kiddies“ gegründet. Du designst Kindermode und andere Artikel, wie selbstgenähte Kuschtiere. Da wollte ich dich fragen ob du Lust hast deine Sachen auch in der Hummel vorzustellen?

**Manu:** Ja, sehr gerne! Konny hat ja gestern Abend auch erzählt, dass wir uns gerade einen Laden gekauft haben. Konny macht dann da seine Karateschule auf und ich habe dann zum ersten Mal einen richtigen kleinen Laden. Ich hatte gerade Jubiläum, denn seit zehn Jahren mach ich das schon online.

**Hummel:** Gibt es denn schon neue Urlaubspläne?

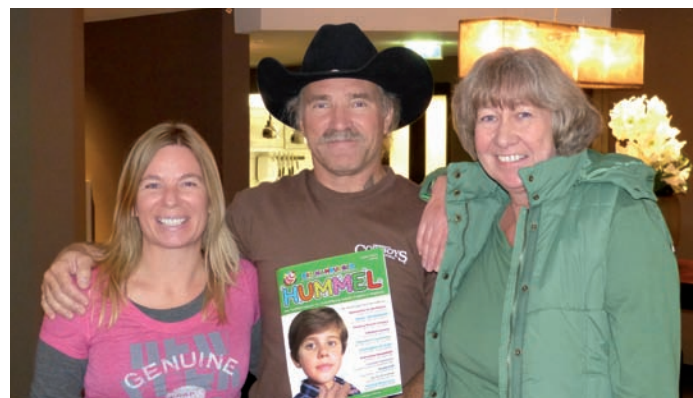
**Konny:** Das ist alles noch in Planung, wir werden wohl eine neue Tour machen, aber wir haben noch soviel vor, dass wir das erstmal alles sortieren müssen. Primär ist uns wichtig, dass wir unser Haus richtig fertig machen und den Laden aufmachen. Das steht im Vordergrund.

**Hummel:** Zum Abschluss Konny möchte ich auf deinen Hut zu sprechen kommen. Wann hast du deinen ersten Cowboy-Hut gekauft, wie viele besitzt du und wann setzt du ihn mal ab?

**Konny:** Also Cowboy-Hüte habe ich schon mit etwa 25 Jahren angefangen zu tragen, ich bin schon so in Deutschland rumgelaufen. Wie viele ich genau hab weiß ich gar nicht, aber es werden wohl so drei oder vier Stück sein. Wenn einer kaputt ist kaufe ich einen neuen, der alte Hut wird dann mein Arbeitshut. Da die Sonne ja oft in Texas scheint trage ich ihn natürlich auch wenn ich im Garten bin oder draußen arbeite.

**Wir bedanken uns bei Konny und Manu für das nette Gespräch und können bestätigen: Konny ist ein Erzähltalent!**

**Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und darauf wenn Konny wieder sagt: „Aber das ist eine andere Geschichte ...“**



# 10 Jahre JUST KIDDIES! Designs for kids

Geboren bin ich in Bruchsal (Baden-Württemberg), Zwischenstation habe ich dann in Münster bei Dieburg (Hessen) für viele Jahre gemacht, bevor ich dann mit Konny in die schönste Stadt der Welt gezogen bin – Hamburg.

Dort habe ich auch meine Ausbildung zur Damenschneiderin im Handwerk gemacht. Gearbeitet habe ich zuerst bei einer Modedesignerin, in der Staatsoper und dann in einem Maß-Atelier in Wedel bei der besten und nettesten Chefin der Welt!

2002 habe ich meinen eigenen Online-Shop für Kindersachen aufgemacht, den ich dann auch nach unserem Umzug in die USA im Jahr 2004 erneut aufgebaut habe. Ein kleiner Traum von mir wird nun wahr, denn wir eröffnen einen richtigen Laden nur für Kindersachen in Texas!

Meinen Tag verbringe ich damit, mich um alles rund um unsere Gästehäuser zu kümmern, E-Mails zu beantworten, unsere Webseite zu designen und auf dem neuesten Stand zu halten, Kundenbestellungen von meinem

**JustKiddies.com** Online-Shop zu nähen, Bestellungen über unseren Fan-Shop zu bearbeiten und dann habe ich auch noch einen Job bei GAP, entwerfe zwischendurch neue Kindersachen (designen, nähen, sticken), fotografiere leidenschaftlich gerne, höre Musik wo auch immer es geht (am liebsten beim Nähen und Autofahren), mache gerne Ausflüge mit meiner Familie und liebe unsere BBQ's mit Gästen.



**WILLKOMMEN** in meinem Laden für kleine Fashionistas, ihren Müttern und für jeden, der Wert auf hohe Qualität in kleinen Stückzahlen legt.

Bei Bestellungen und Fragen erreicht man mich unter: Manuela Reimann, Gainesville, Texas 76240 TheReimanns@gmx.net [www.justkiddies.com](http://www.justkiddies.com)



- 1) Manu Reimann
- 2) Handtasche
- 3) Babyshirt
- 4) Wickelkleid Leana
- 5) Mr.Bob and LittleBobby



Fotos:/Text: Manuela Reimann

## Vogelsbergdorf Herbstein

Urlaub auf Europas ältestem Vulkan,  
Naturpark Hoher Vogelsberg in Hessen

Der Winterurlaub ist vorbei und Sie möchten am liebsten schon den nächsten Urlaub planen? Im Naturpark Hoher Vogelsberg – hessisches Mittelgebirge vulkanischen Ursprungs – liegt das Vogelsbergdorf Kolping Feriendorf. Für Kinder und Jugendliche gibt es garantiert keine Langeweile: Reiten, Fußballspielen, Indianertag, Showbühne, Lagerfeuer, Töpfern, Vogelsbergtrekking und mehr. Und in den Ferienzeiten gibt es obendrein ein tolles Familienprogramm. „Trotzdem kann jedes Familienmitglied auch mal ganz für sich chillen. Das ist echt schön hier!“, so ein



Foto:/Text: www.vogelsbergdorf.de

14 jähriger Gast im Interview. Ob in den Kinder- und Jugendlichenclubs mit Gleichgesinnten, auf dem Waldspielplatz, oder im eigenen Abenteuer & Erlebnis-Bibelpark. Eltern und Großeltern können einfach mal entspannen, das Vogelsbergdorf hat viel Luft und Raum und liegt gut geschützt. Freiheit in jeder Hinsicht. Geschlafen wird in 33 Familienbungalows. Dorfkneipe, Spielzimmer, Sonnenterrassen, eigene Kirche, alles ebenerdig, hoch über dem 5000 Einwohner Städtchen Herbstein gelegen, mitten im Wald. Aussicht perfekt. Das Essen ist familienlecker aus der Region, Zutaten aus dem eigenen Kräutergarten inklusive. Warum also in die Ferne fliegen, Deutschland ist doch wunderschön.

Weitere Informationen: [www.vogelsbergdorf.de](http://www.vogelsbergdorf.de)

**Familienferien wie sie sein sollen!**  
Oster- und Sommerurlaub 2013  
Für Eltern, Großeltern, Kinder und Enkelkinder

**Erlebnistage für die ganze Familie**

- Töpfern ■ Reiten ■ Fußball
- Indianertag ■ Waldspielplätze
- Kräuterhexe ■ Erlebnis-Bibelpark
- Pfannenkuchen ■ Grillfeste
- Vulkangeschichten

**Wohnen im eigenen Bungalow**

**KOLPING URLAUB**  
Zeit, die gut tut!

**VOGELSBERGDORF**  
Kolping Feriendorf Herbstein  
gemeinnützige GmbH  
Adolph-Kolping-Str. 22  
36358 Herbstein  
www.vogelsbergdorf.de  
info@vogelsbergdorf.de  
Fon +49 (0) 66 43/70 20  
Fax +49 (0) 66 43/70 21 41

## Die Moffels – Luzi macht eine Entdeckung

„Die Moffels“ feierten 2009 in „Unser Sandmännchen“ Premiere und heimsten gleich zum Start in Hollywood, Erfurt und China Preise bei Familien- und Trickfilmfestivals ein.

Erfunden hat „Die Moffels“ Ute Krause in ihrem gleichnamigen Kinderbuch. Für's Fernsehen entdeckte sie die Sandmannredaktion des rbb. Mittlerweile haben sich „Die Moffels“ mit 1,5 Mio. Zuschauern im Schnitt zur beliebtesten Produktion innerhalb „Unseres Sandmännchens“ gemauert. Ab dem 20.1.2013 sind „Die Moffels“ 26 Wochen lang wieder jeden Sonntag im KiKa oder rbb zu erleben.

Der Lau Verlag wird die beliebte Trickfilmserie nun mit den schönen Bildern von Sabrina und Gerd Wanie als Kinderbuchreihe herausbringen. Das erste Bilderbuch wird „Luzi macht eine Entdeckung“ sein. Auf 32 liebevoll gestalteten Seiten, können die Kinder nun in ihrem eigenen, individuellen Tempo noch einmal erleben, wie die kleine Luzi

erstmals „Die Moffels“ zu sich ruft: „Eins, zwei, drei Moffels kommt herbei“. Auf zwei weitere Buchveröffentlichungen, die im vierteljährlichen Turnus erscheinen sollen, darf man sich noch in diesem Jahr freuen.

Feen stellt man sich gemeinhin als zarte, elfengleiche Wesen vor und nicht als übergewichtige Plüsch-Kartoffeln. Doch genauso sehen sie aus, „Die Moffels“, die intergalaktischen Halbfeen vom Moffel-Planeten: Kuschelige, knollenartige Dickhäuter, in freundlichen Erdferkelfarben.

Vielleicht liegt es daran, dass es außerirdische Kreaturen sind?

Sie heißen Leopold, Panini und Bruno und auch wenn sie äußerlich so gar nichts mitbringen, was darauf schließen lassen würde, dass sie die klassischen Aufgaben eines

gemeinen irdischen Fabelwesens zufriedenstellend bewältigen, so erfüllen sie doch Wünsche. Allerdings müssen die in Reimform zum Vortrag gebracht werden.



Die Moffels, ab 3 Jahren, Luzi macht eine Entdeckung, 32 Seiten, gebunden, erscheint am 15. März 2013. Mehr unter: [www.lau-verlag.de](http://www.lau-verlag.de)



# Michel – Willkommen in Asthma-Koulash!

## Alle 26 Folgen der witzig-schrägen Zeichentrickserie auf DVD

**Michel** ist der ganze Stolz seiner Eltern. Eigentlich ist der neunjährige Schüler ganz normal, bis auf ein paar winzige Details wie seine 4(!) Augen ... Michel hat nämlich jeweils ein Paar der Sehorgane von Mutter und Vater abbekommen. Und da wären noch einige weitere unbedeutende Sachen, die ihn anders erscheinen lassen als andere Jungs seines Alters: sein haariges Fell, seine recht seltsame „Sprache“ und seine kulinarischen Vorlieben. Doch weder in der Familie noch in der Schule scheint das jemanden zu stören.



Michel lebt im kleinen Städtchen Asthma-Koulash und fährt jeden Morgen gut gelaunt mit dem Müllwagen zur Schule, während seine Eltern davon träumen, dass er später einmal Tänzer oder Wissenschaftler wird. Als ständig hungriger und hochbegabter Junge begegnet Michel den Herausforderungen des Lebens mit Humor und Herzenswärme. Nur Vögel und Schuhe dürfen keine Gnade erwarten, denn sie gehören bei Michel ganz oben auf den Speiseplan ...

Auch Michels Familie hat einige Besonderheiten zu bieten: Seine liebenswerte Mutter Ronique ist eine zerstreute Ornithologin, die es kaum schafft, ein Glas sicher auf den Tisch zu stellen. Dagegen ist Michels fürsorglicher Vater Fréjus ein leidenschaftlicher Hausmann und Koch, der auf seinem Lieblingsgebiet – ob nun beim Strickwettbewerb oder der besten Torte der Stadt – vor keiner Herausforderung kapituliert.

Die charmante Mischung aus originellen Geschichten und intelligent-skurilem Witz macht diese ungewöhnliche Cartoonserie, die von der hochkarätigen französischen Animationsschmiede Folimage gemeinsam mit dem ZDF liebevoll entwickelt wurde, zu einem einzigartigen Vergnügen für Kinder und ihre Familien wie auch für Cartoonfans.

Man muss den poetisch-verrückten Helden Michel einfach ins Herz schließen!

Alle 26 Folgen dieser herrlich schrägen Serie, die derzeit immer samstagsmittags um 12:45 Uhr im **KiKA** zu sehen ist, gibt es jetzt in einer 2-DVD-Box, die auch den französischen Originalton enthält.

Michel – Willkommen in Asthma-Koulash! – Die komplette Serie (2 DVD), Vertrieb: Universal Music Family Entertainment/Karussell

Produktion: Frankreich/Deutschland 2011, Tonformat: DD 2.0 – deutscher und französischer Ton!

Laufzeit: über 4,5 Stunden! Preis ca. 15,99 Euro, ab 6 Jahren, mehr Infos unter [www.karussell.de](http://www.karussell.de)

## Gewinnspiel

Die Hamburger Hummel verlost:

# 3 x 2 DVDs

Nenne ein paar Besonderheiten von Michel!\*

\*Schicke uns eine Postkarte oder schreibe eine E-Mail. Die Adressen findest du auf Seite 3!



## Vegane Küche für Kinder – Einfach lecker für kleine Entdecker



Du möchtest das Zusammenleben mit deinem Kind vegan gestalten? Dein Kind verträgt keine Milchprodukte? Du bist auf der Suche nach einfachen, leckeren Rezepten? Im ersten umfassenden deutschsprachigen Ratgeber für vegane Kinderernährung finden Klein und Groß Schmackhaftes für jeden Tag.

Vegane Küche für Kinder steht dir vom ersten Brei bis über die Teilnahme an den festen Mahlzeiten hinaus mit vielen praktischen Rezepten und hilfreichen Ratschlägen zur Seite.

Wichtige Informationen zur Ernährung, Wissenswertes zum Beginn der Beikost, Alltagstipps, Erfahrungsberichte aus erster Hand und vieles mehr – hier findest du alles, um deinem Kind einen optimalen Start in die Welt des Essens und Trinkens zu ermöglichen. Gemeinsam könnt ihr die Vielfalt der veganen Küche genießen.

Christina Kaldewey, Vegane Küche für Kinder. ISBN 978-3-9814621-2-8, 152 Seiten, durchgehend farbig, Hardcover, 21 cm x 21 cm, Preis: 18,90 EUR.

Die Bücher sind unter [www.compassionmedia.org](http://www.compassionmedia.org) im Onlinebuchhandel und in jeder Buchhandlung bestellbar!

## Schweinchen Hugo reißt aus

Hugo ist eigentlich ein ganz normales Schwein. Er lebt mit anderen Tieren auf dem Bauernhof und liebt es, sich im Stroh umherzuwälzen. Doch seit einiger Zeit plagen ihn viele Fragen. Warum ist er hier? Weshalb lässt der Bauer ihn nicht nach draußen in die Natur? Und wie sieht die Welt außerhalb seiner kleinen Stallbox aus? Zusammen mit seiner besten Freundin Matilda begibt sich Hugo auf die Suche nach Antworten. Eine Suche, die nicht nur aufregend ist, sondern auch gefährlich ...

Schweinchen Hugo ist ein spannendes Buch für Kinder ab 6 Jahren über Freiheit und die Angst vor dem Ungewissen. Auf sanfte Weise entzaubert es die in vielen Kinderbüchern propagierte Idylle des Bauernhoflebens. Vegane Beispielrezepte für beliebte Kindergerichte finden Sie im Anhang.



Alexander Bulk, Schweinchen Hugo reißt aus. ISBN 978-3-9814621-3-5, 72 Seiten, durchgehend farbig, Hardcover, 21 cm x 14,8 cm, Preis: 13,90 EUR.

Anzeige

**ergobag**  
Schulrucksäcke mit Zukunft.

REFLEKTIERT

Nachhaltige Stoffe aus PET-Flaschen

Wächst mit

Entlastet den Rücken

Mit Liebe in Köln designed und entwickelt in

Steht fest

Otto F.K. Koch seit 1890  
Otto F.K. Koch · Eppendorfer Landstr. 104 · 20249 Hamburg  
T: 040 / 47 62 46 · [www.papeterie-hamburg.de](http://www.papeterie-hamburg.de)  
Mo bis Fr 9.30 - 19.00 h, Sa 9.30 - 18.00 h  
Die ganze Vielfalt gibts auf [www.ergobag.de](http://www.ergobag.de)

# Naturgeburtstag

feiern | forschen | spielen



**G**eburtstag - ein ganz besonderer Tag, vor allem für Kinder.

Gönnen Sie Ihrem Kind ein außergewöhnliches Fest an seinem Geburtstag:

Den **Naturgeburtstag!**

Unter spiel- und fachkundiger Anleitung der NAJU die Natur vor der eigenen Haustür hautnah erleben.

Die NAJU (Naturschutzjugend) ist der größte Jugendumweltverband Deutschlands und die Jugendorganisation des NABU.

→ [www.naturgeburtstag-hamburg.de](http://www.naturgeburtstag-hamburg.de) ←

NAJU Hamburg | Klaus-Groth-Str. 21 | 20535 Hamburg  
Tel. 040 - 69 70 89 20 | [naturgeburtstag@naju-hamburg.de](mailto:naturgeburtstag@naju-hamburg.de)

